



Sie möchten besuchen - Informationen für Interessierte an einer ehrenamtlichen Tätigkeit

Wir möchten Menschen aller Altersstufen ansprechen, die sich für eine ehrenamtliche Tätigkeit im sozialen Bereich interessieren.

Welche Aufgaben haben Sie im Besuchsdienst?





Als ehrenamtliche Besucherin oder Besucher verbringen Sie Zeit mit einem Menschen, der seelisch erkrankt ist (z.B. an einer Depression, Angststörung, Schizophrenie, dementiellen Störung leidet) und schenken ihr oder ihm Zeit, Aufmerksamkeit und Zuwendung.

Sie besuchen im Rahmen des Ehrenamtlichen Besuchsdienstes einen Menschen, der in einer betreuten Wohnform, in einem Wohnheim oder in der eigenen Wohnung lebt. Die Gestaltung der Begegnungen ist offen und richtet sich nach den Möglichkeiten der zu Besuchenden.

Pflegerische, sozialarbeiterische und hauswirtschaftliche Aufgaben gehören nicht zu Ihren Aufgaben. Den zeitlichen Rahmen können Sie persönlich mit dem zu Besuchenden planen.

Die Vermittlung der Besuche wird von den Koordinatoren des Ehrenamtlichen Besuchsdienstes initiiert und kontinuierlich begleitet.

Was sollten Sie mitbringen:

-  Zuverlässigkeit
-  Verständnis, Toleranz und Einfühlungsvermögen
-  Gelassenheit und Geduld
-  seelische Stabilität

Unser Angebot:

- Sie erhalten von uns eine Schulung zum Thema: „Ehrenamtlich Tätig im Bereich der Psychiatrie“.
- Sie nehmen an unseren regelmäßig stattfindenden Ehrenamtlichentreffen teil und haben dort die Möglichkeit zum Austausch und zur gegenseitigen Beratung.
- Sie haben in den Koordinatoren Ansprechpartner.
- Sie sind im Rahmen Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit über unseren Verein Unfall- und Haftpflichtversichert.

Kontaktaufnahme: Wenn Sie Interesse an einer ehrenamtlichen Tätigkeit haben, melden Sie sich einfach persönlich, telefonisch oder per E-Mail beim Ehrenamtlichen Besuchsdienst und wir vereinbaren ein persönliches Vorgespräch.